

Lokportrait

MOB

Universallok GDe 4/4 6001-6006 der MOB

Die Ablieferung der vier modernen Elloks GDe 4/4 6001-6004 weckte 1983 großes Aufsehen bei der Westschweizer Meterspurbahn zwischen Genfersee und Saanenland. Sie sind eine Weiterentwicklung der Gepäcktriebswagen Deh 4/4 II 91-96 der Furka-Oberalp-Bahn. Die Bespannung der „Panoramic Express“-Züge sowie der wachsende Güterverkehr machten die Vergrößerung und Modernisierung der Triebfahrzeugflotte unumgänglich. Bis zur Indienststellung der Ge 4/4 8001-8004 zwölf Jahre später 1995 prägten die 100 km/h schnellen Maschinen das Bild der hochwertigen MOB-Express-Züge; sie waren auch Bestandteil des „Crystal Panoramic Express“, der 1993 mit neuem Panorama-Wagenmaterial und einer GDe 6000 in Zugmitte und zwei Steuerwagen geschaffen wurde.

2007 übernahm die MOB die beiden ebenfalls 1983 durch SLM und BBC für die benachbarte GFM gebauten Maschinen und gab ihnen die Betriebsnummern 6005 und 6006. Die Inbetriebnahme der Stadler-Doppeltriebswagen Be 4/4 9201-9204 + ABe 4/4 9301-9304 hat die 6000er vom hochwertigen Dienst weitgehend verdrängt. Langfristig sollen nur drei dieser Maschinen für den Bahndienst (Infrastruktur) erhalten bleiben.

Zu Beginn des Jahres 1989 erschienen diese Maschinen als erstes H0m-Lokmodell der MOB. Personenwagen A, AB und B sowie Hochbord- und gedeckte Güterwagen bildeten das anfängliche Modellsortiment der Westschweizer Meterspurbahn. Eine GFM-Variante beider Loks folgte ebenfalls mit Güterwagen.

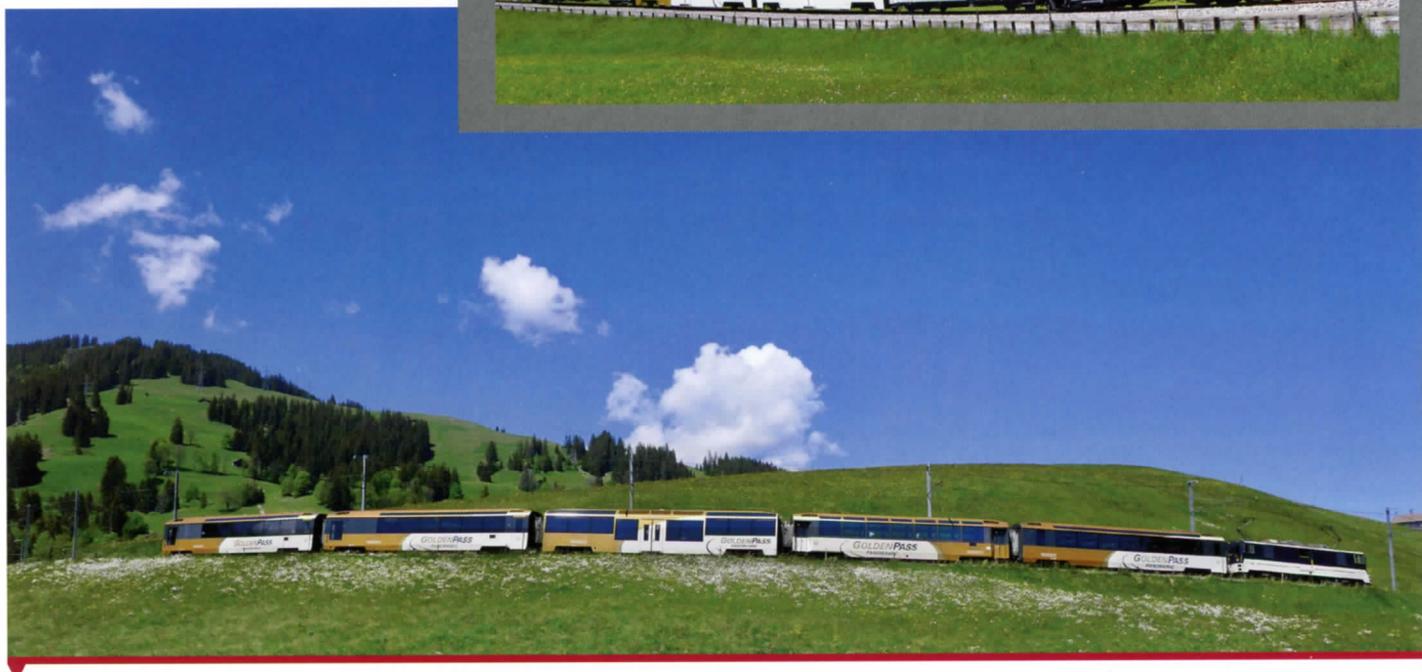


◀ Die von der GFM übernommenen GDe 4/4 6005 und 6006 tauschten ihren silber/orangen Anstrich gegen einen weiß/goldenen GoldenPass-Anstrich (6005) bzw. inzwischen mehrere Werbebeklebung (6005/6006) ein und erhielten ebenfalls die Blechabdeckungen über den Sicken. Die Aufnahme zeigt diese beiden Maschinen am 27.7.18 in Zweisimmen.

— Aufnahme: Cyril Nold

2005 verlor die GDe 4/4 6002 ihr ursprüngliches Farbleid, das die Schwesterlok 6001 sogar noch bis 2011 tragen durfte. Bei der Lok 6002 begann die MOB, die seitlichen Lokkastensicken durch Bleche abzudecken. Damit schuf man die Basis für großflächige Werbeanschriften: sie erhielt ein großes Logo „GoldenPass Railway“ und den Taufnamen „Isabelle von Siebenthal“. Mit Ausnahme der Lok 6004 erhielten in der Folgezeit alle anderen Loks diese Abdeckbleche und tragen seither farbenfrohe Lackierungen bzw. Beklebung. Am 27.5.13 durchfährt die GDe 4/4 6002 mit ihrem Regionalzug die bekannte Fotokurve bei Schönried. Bis auf einen der beiden Niederflurwagen Bs 231-238 im Design des „GoldenPass Panoramic“ tragen alle Wagen das inzwischen wieder abgelöste Streifen-Design „GoldenPass Regio“.

— Aufnahme: Cyril Nold



Ein weiteres Motiv in der Fotokurve bei Schönried zeigt die neueste Lackierungsvariante der GDe 4/4 6005 am 21.5.20, aufgenommen von Daniel Hauswirth. Einheitlich lackiert zeigen sich die fünf Wagen, von denen der an zweiter Stelle laufende nicht modernisierte Wagen mit zurückgesetzten Türen keine Zukunft mehr bei der Bahn hat; die As 118/119 und Bs 222 sowie 226/227 sollen außer Dienst gestellt werden. Die Fahrzeuge an erster, vierter und fünfter Stelle im Zugverband wurden modernisiert. In Zugmitte ein inzwischen in allen MOB-Zügen anzutreffender Niederflurwagen der Serie Bs 231-238.



Das Fahrwerk des Modells wird nun nach 30 Jahren einer Verjüngung unterzogen: ein 5-Pol-Motor ersetzt den bisherigen 3-Pol-Motor, neue Leiterplatten mit Digitalschnittstelle Next18 NEM 662, LED-Spitzenbeleuchtung und Soundvorbereitung sind die Merkmale der Modellpflege.

Im Zuge der Herbstneuheiten 2020 kündigen wir die einst durch die benachbarte GFM in Dienst gestellte Lok 6005 in der Farbgebung „Fête des Vignerons“ an, die sie Anfang 2018 erhielt. Außerdem bieten wir diese Lok auch in der erst vor wenigen Monaten bei diesem Loktyp eingeführten neuen Farbgebung Schwarzblau/Perlweiß an.

▲ Die beiden Loks 6003+6004 tauschten 1993 ihr ursprüngliches blau/beiges Design gegen eine zum „Crystal Panoramic Express“ passende dunkelblau/beige Lackierung ein, welches die Lok 6004 sogar heute noch trägt. Daniel Hauswirth nahm die Lok am 23.3.15 bei Schönried mit einem bunt gemischten Zug auf. Vier der fünf am Zugschluß eingestellten Schotterwagen Fdk wurden von der RhB übernommen.

_____ Aufnahme: Daniel Hauswirth

Der Vollständigkeit halber auch ein Portrait der goldenen GDe 4/4 6003 für den „Train du Chocolat“, am 3.5.2009 in Montreux. Wir möchten an der Stelle vorsichtshalber anmerken, daß wir keine Produktion dieser Variante beabsichtigen.

_____ Aufnahme: Charles Rutz



Die GDe 4/4 6001 bespannt den um einen Zusatzwagen am Zugschluß verstärkten „Train du Chocolat“ am 26.5.17. Die Wagen sind jetzt zwischen einem Stadler-Doppeltriebwagen Be 4/4 9201-9204 + ABe 4/4 9301-9304 unterwegs.

_____ Aufnahmen: Daniel Hauswirth